

## Joblink

Ein integriertes System von Schulabschluss, Talentmanagement und Karriereplanung für junge Erwachsene an der Volkshochschule Essen

Rund 300 junge Erwachsene lernen und arbeiten in jedem Semester an der Volkshochschule Essen, um einen Schulabschluss zu erreichen oder ihre schulischen Abschlüsse zu verbessern, und damit die Voraussetzungen für ihren Einstieg in die Arbeitswelt zu schaffen.

Sie tun dies in einem aufeinander abgestimmten System aus folgenden Elementen:

- 1.) Qualifizierter Fachunterricht, der handlungs- und projektorientiert auf die Bedingungen zukünftiger Berufstätigkeit vorbereitet.

Unterrichtet werden die Fächer Deutsch, Mathematik, Englisch, Biologie, Geschichte, Wirtschaftslehre und Informatik. Erteilt werden alle Abschlüsse der Sekundarstufe I (Hauptschulabschluss, qualifizierter Hauptschulabschluss und Mittlerer Bildungsabschluss).

Ein wichtiges Element dieser Ausbildung ist das E – Learning. Genutzt wird dafür die internetbasierte Plattform „moodle“.

Hierbei sind alle Teilnehmenden eines Schulabschlusslehrganges miteinander vernetzt. Sie erhalten wichtige Fachinformationen und Übungsaufgaben über die Internetplattform, arbeiten in virtuellen Arbeitsgruppen an Aufgabenstellungen ihres Lehrgangleiters (sog. WebQuests), erhalten Rückmeldungen zu ihren Arbeitsergebnissen und präsentieren ihre Resultate sowohl virtuell als auch vor ihrer Lerngruppe im Präsenzlernen.

Diese moderne Form des Blended Learning verbessert die Möglichkeiten des individuellen Lernens und gibt so der großen Unterschiedlichkeit der Lerngruppe einen breiten Entfaltungsraum (die Teilnehmerschaft ist vom Alter, den Schulvorerfahrungen - Hauptschule bis Gymnasium -, von der Nationalität und von den Lebensumständen her sehr verschieden). Gleichzeitig verbessert es die Möglichkeiten des kooperativen Lernens und stärkt somit die Teamfähigkeit der Lernenden.

- 2.) Die zweite Säule der pädagogischen Arbeit im Fachbereich Schulische Weiterbildung zielt auf die Persönlichkeitsentwicklung der jungen Erwachsenen.

Geschult werden kommunikative und soziale Kompetenzen sowie Selbstbewusstsein und Auftreten. Dies geschieht durch die eigenverantwortliche Planung und Durchführung einer großen öffentlichen Feier, die von den Teilnehmenden als Bühnenshow konzipiert wird und Einblicke in die Arbeitsergebnisse der vielen eigenverantwortliche Teilnehmerprojekte gibt. Seminare zur individuellen Typ- und Stilberatung, zum Auftreten vor einer Gruppe, eine Theater AG und Fotoprojekte sollen die Persönlichkeit stärken und eine individuelle Erfolgsorientierung aufbauen (Empowerment).

- 3.) Die dritte Säule bereitet den Berufseinstieg vor und vernetzt das Lernen im Fachbereich mit den potentiellen Abnehmern in Wirtschaft und Verwaltung der Stadt Essen.

Das beginnt bei der Kooperation mit städtischen Ämtern im Fachunterricht (Vermessung des Burgplatzes gemeinsam mit dem Vermessungsamt Essen im Mathematikunterricht), geht über Besichtigungen und Unterrichtsgänge in Partnerfirmen und mündet in Praktika als Bestandteil der Schulabschlusslehrgänge.

Grundlegend für die Qualifizierung der zukünftigen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ist eine konsequente europäische Perspektive, die sich am europäischen Referenzrahmen für lebenslanges Lernen und dem europäischen Aktionsplan Erwachsenenbildung orientiert.

Der Fachbereich ist über eine „Learning Partnership“ (EU Projekt) mit vier weiteren europäischen Ländern verknüpft, steht im Fachaustausch und organisiert gemeinsame Lehrerfortbildung im europäischen Kontext.

Auskunft erteilt:

Heike Hurlin

0201 8843219

[Heike.Hurlin@vhs.essen.de](mailto:Heike.Hurlin@vhs.essen.de)